

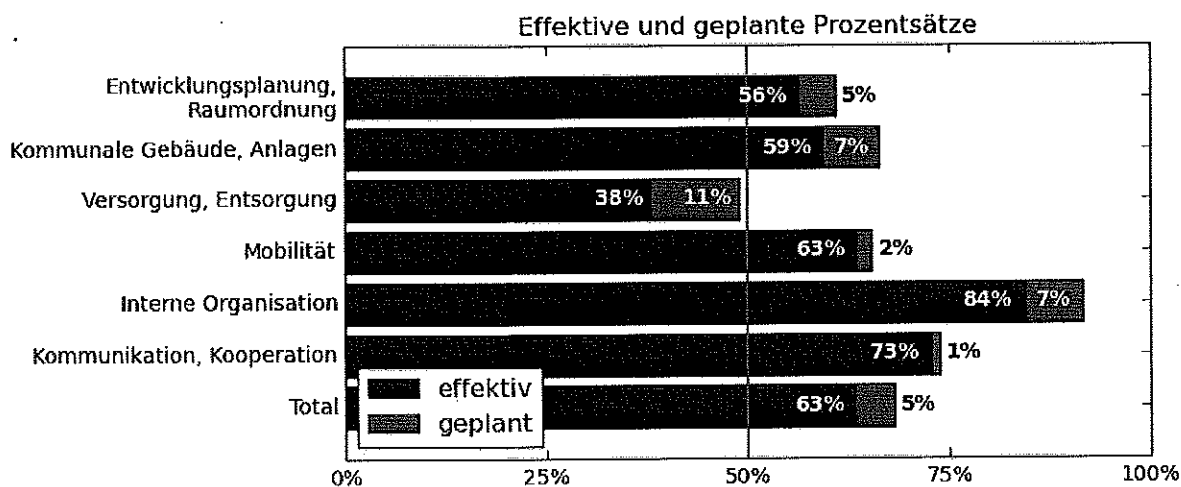
**Zertifizierungsprozess zum European Energy Award®:
Fortschreibung Energiepolitisches Arbeitsprogramm 2018 - 2020
- Beratung und Beschlussfassung -**

I. Ausgangslage

Die Gemeinde Königsfeld engagiert sich seit Jahren in Sachen Klimaschutz und Energieeffizienz. Im Mittelpunkt der Aktivitäten steht seit dem Jahr 2012 die vom Gemeinderat beschlossene Teilnahme am European Energy Award® (eea) als langfristig angelegtes Umsetzungs- und Controllinginstrument. Damit leistet die Gemeinde einen wichtigen Beitrag zur Erreichung der nationalen Klimaschutzziele. Die Aktivitäten wirken sich auch auf die Verringerung von Energieverbrauchskosten für die eigenen Gebäude und Anlagen sowie die Sicherstellung nachhaltiger und effizienter Planungs- und Verwaltungsprozesse aus.

Die erste Zertifizierung wurde 2015 mit 62 % der möglichen Punkte erreicht. Die erfolgreiche Auditierung basiert auf dem vom Energieteam mit Unterstützung der Energieagentur erarbeiteten und vom Gemeinderat in der Sitzung am 05. November 2014 verabschiedeten Energiepolitischen Arbeitsprogramm (EPAP) 2017 - 2019 mit verbindlichem Maßnahmenplan (vgl. **GR-Vorlage 58/2014**). Inzwischen wurde das Arbeitsprogramm mit Beschluss des AUTWV vom 04. November 2017 für den Zeitraum 2017 - 2019 weiterentwickelt (vgl. **AUTWV-Vorlage 14/2017**).

Im Rahmen eines durch den eea-Berater intern durchgeführten Re-Audits hat die Gemeinde für das Jahr 2017 ein Zwischenergebnis von nunmehr 63,2 % der möglichen Punkte erreicht. Die Verteilung der effektiven und geplanten Prozentsätze sieht in den einzelnen Handlungsfeldern folgendermaßen aus:



Die geplanten Prozentsätze stellen das Potenzial der möglichen und vorgesehenen Maßnahmen dar.

II. Weiteres Vorgehen

Durch die Teilnahme am eea und den hiermit verbundenen Audits erfolgt kontinuierlich eine Überprüfung der für die Energieeinsparung relevanten kommunalen Handlungsfelder. Für das geplante Re-Audit im Dezember 2019 ist eine Fortschreibung des EPAP für den Zeitraum 2018 - 2020 erforderlich. Die Teilnahme am eea hat als verpflichtendes Element u. a. die regelmäßige Verabschiedung eines EPAP durch den Gemeinderat. In dem als **Anlage** beiliegenden EPAP 2018 - 2020 sind konkrete Maßnahmen, Zuständigkeiten, Prioritäten, Umsetzungszeiträume und Kosten festgehalten. Die Umsetzung der Projekte wird in den beschriebenen Zeiträumen durch das Energieteam koordiniert.

Der eea-Berater, Herr Tobias Bacher von der Energieagentur Schwarzwald-Baar-Kreis wird in der Sitzung den Stand der Arbeiten zum eea erläutern und das aktuelle EPAP vorstellen.

Für den Re-Zertifizierungsprozess zum eea sollen im Haushalt 2019 folgende Mittel eingestellt werden:

• eea-Programmbeitrag	1.190,00 EUR
• eea-Zertifizierung / Re-Audit (Kosten Auditor)	2.500,00 EUR
• eea-Beraterhonorar	4.500,00 EUR
• Energie- und CO ₂ -Bilanz (Überarbeitung gemäß eea alle vier Jahre, Förderzuschuss voraussichtlich 2.400,00 EUR)	5.700,00 EUR
• Energetische Gebäudebewertungen kommunaler Liegenschaften (Gesamtsanierungsübersicht)	4.500,00 EUR
• Öffentlichkeitsarbeit / Vorträge	500,00 EUR
• Kommunales Umweltförderprogramm	4.000,00 EUR
• Unterstützungsvereinbarung Energieagentur/Beratungstag (Einwohnerzahl rd. 6.000 x 0,10 EUR)	600,00 EUR

Auf der Basis des angepassten Energiepolitischen Arbeitsprogrammes soll - in Abhängigkeit von der Zurverfügungstellung entsprechender Haushaltsmittel - die Umsetzung der Maßnahmen durch das Energieteam der Gemeinde erfolgen und im Rahmen eines weiteren internen Audits des eea-Prozesses neu bewertet werden.

Beschlussvorschlag:

Der AUTWV stimmt Inhalt und Umsetzung des Energiepolitischen Arbeitsprogrammes 2018 - 2020 mit den dargestellten Einzelmaßnahmen zu und stellt die dafür notwendigen Haushaltsmittel zur Verfügung.

Königsfeld im Schwarzwald, 30. Oktober 2018

Klaus Braun

Anlage

Umweltförderprogramm	Fortführung des bestehenden Umweltförderprogramm für Bürger. Jährliche Anpassung der Förderatbestände.	Umsetzung dauerhaft, Planung 4.000,00 €/a	BM Herr Link	in Umsetzung	2	keine
Mobilitäts- und Verkehrsplanung	Erstellung einer Situations- und Potentialanalyse zur Mobilitäts- und Verkehrsplanung in der Gemeinde Königsfeld. Inhalt der Planung sind Aussagen/Strategien/Zahlen zu den Themen: -Schulwegeplanung -Fußwegeplanung (auf Basis des Fußverkehrscheck) -Parkraumplanung -Konzepte zur Verkehrsberuhigung Die bereits vorhandenen Planungen wie das Natverkehrskonzept des Landkreis und andere werden mit einbezogen.	Umsetzung verschoben, Durchführung in späteren Jahren	Herr Krebs	noch nicht gestartet	3	keine
Öffentliche Beleuchtung	Restaustausch der bestehenden alten Straßenbeleuchtung	Umsetzung größtenteils bereits erfolgt, der notwendige Austausch von wenigen ineffizienten Leuchtmitteln erfolgt stetig.	Herr Lauer	in Umsetzung	3	keine
Erneuerbare Energie Wärme	Versorgung weiterer kommunaler Liegenschaften mit erneuerbaren Energien im Bereich Wärme.	Umsetzung nur langfristig bei Sanierung der bestehenden Anlagen möglich. Die Umsetzung und der Einsatz erneuerbarer Energien wird im Zuge von Heizungssanierungen geprüft.	Herr Braun, Frau Kern-Kaiser	in Umsetzung	4	keine
Regenwasserbewirtschaftung	Erstellung eines Generalentwässerungsplan für das Gemeindegebiet (Inhalte: Grundwasserschutz, Grundwasserhaushalt, Hochwasserschutz, Folgen des Klimawandel) Starkregensrisikomanagement	Umsetzung Starkregensrisikomanagement in 2018 - 2020 Generalentwässerungsplanung in späteren Jahren	Herr Scheithauer, Herr Lauer	in Umsetzung	4	keine

Sanierungsplanung, Sanierungskonzept	<p>Erstellung eines Gesamtsanierungsfahrplan für alle Liegenschaften mit folgenden qualitativen Inhalten: Therm. Sanierung: U-Wert-Aufnahme, Haustechnikanalyse, allg. Handlungsmöglichkeiten, Ausweisung von Sofortmaßnahmen / kurzfristigen Maßnahmen, Ausweisung von Einsparpotenzialen, Elektr. Sanierung: Ermittlung der größten Verbraucher, Ausweisung von Sofortmaßnahmen / kurzfristigen Maßnahmen, allg. Handlungsmöglichkeiten, Ausweisung von Einsparpotenzialen Wasser: Ermittlung der Ursachen des erhöhten Verbrauchs, allg. Handlungsmöglichkeiten, Ausweisung von Sofortmaßnahmen / kurzfristigen Maßnahmen. Ausweisung des Einsatzes erneuerbarer Energieträger / Abschätzung Einsatz erneuerbare Energien - Das Sanierungskonzept berücksichtigt: Kurz-, mittel- und langfristige Maßnahmen, zu erwartende Kosten / Kostenschätzung, Zeitpunkt der Umsetzung / Prioritäten. Bau- und Unterhaltsstandards. Vorhersehbare Auswirkungen des Klimawandels</p>	Kosten ca. 1.500,00 € pro Gebäude Umsetzung ab 2014 Zusammenfassung zum Gesamtüberblick 2019	Herr Braun	2	keine
Energieeffizienz der Wasserversorgung	Analyse und Bestandsaufnahme der Pumpenleistungen in der Wasserversorgung, Einsatz von effizienten Pumpen sowie Einführung eines Lastmanagements, Strukturanalyse Wasserversorgung		Herr Lauer	2	keine
Einbeziehung des Personal in Klimaschutz	Mindestens drei umgesetzte Beispiele zu energie- und klimarelevanten Themen (z.B. Belobigungen, ausgezahlte Boni für gute Vorschläge, erreichte Einsparungen, umgesetzte Vorschläge) jährlich ausweisen	Umsetzung dauerhaft	Herr Krebs	2	keine
Beratungsstelle Energie, Mobilität, Ökologie	Unterstützungsvereinbarung der Kommune gegenüber der Energieagentur (finanzielle Unterstützung, Vorteil höhere Zuschussquote im Klimaschutzprogramm des Landes) - Einrichtung eines Beratungstag im Rathaus der Gemeinde Königswald	Zuschuss an die EA in Höhe von 0,10 € je Einwohner der Gemeinde	BM Herr Link	2	keine
Beschaffungsrichtlinie	Einführung einer Beschaffungsrichtlinie für die Verwaltung und Verabschiedung durch den Gemeinderat	Umsetzung 2019/2020	BM Herr Link	2	keine

Energieeffizienz in Unternehmen	Unterstützung von Vernetzung von Energiebeauftragten von Unternehmen - Förderung der Zusammenarbeit mit der KEFF Stelle der IHK Hr. Scholl, langfristig angelegte Infokampagnen, Veranstaltungen etc.	Umsetzung in 2018 (KEFF-Checks) Veranstaltung Best Practice 2019	BM Herr Link	Start / Beschluss / Planung	keine
CO2-Bilanz	Aktualisierung der bestehenden CO2 Bilanz der Gemeinde Königswald	Umsetzung 2019	Herr Braun	Nicht definiert	1 1 Beschlussfassung notwendig
Bestandsaufnahme, Analyse Gebäudebestand	Durchführung einer Bestandsaufnahme / Analyse mit Erfassung der Gebäudesubstanz und Haustechnik (Gebäudedatenbank und Begehung) und der witterungsbereinigte Energiekennzahlen (Heizenergieverbräuche VDI 3807-ages), CO2-Emissionen /-Äquivalente und spezifischem Wasserverbrauch - Grobe Abschätzung der Einsparpotenziale (kWh, grobe Kostenabschätzung, Vergleich der Kennzahlen mit vergleichbaren Objekten anderer Kommunen nach VDI 3807-ages) - Handlungsschwerpunkte für alle kommunalen Gebäude ausweisen: Ausweisung von kurzfristigen Maßnahmen für alle kommunalen Gebäude, Festlegung zum Vorgehen beim Sanierungsplan (z.B. Zusammenfassung der notwendigen Maßnahmen, Einteilung in kurz-, mittel- und langfristige Maßnahmen) - Aushängen von Energieausweisen in allen verbrauchsrelevanten Gebäude	Umsetzung ab 2014 in 2018 Aufnahme der restlichen Liegenschaften	Herr Braun	in Umsetzung	2 keine

Energiepolitisches Arbeitsprogramm (EPAP) 2018-2020

Titel	Beschreibung	Spezifische Infos	Zuständigk	Fortschritt	Priorität	Status
Standards für Bau und Bewirtschaftung öffentlicher Gebäude	Erstellung einer Gebäudeenergieleitlinie, Festlegung von energetischen Standards sowie Einsatz erneuerbarer Energien und Verwendung von ökologischen Dämmstoffen bei Neubauten sowie der Sanierung von Kommunalen Gebäuden	Umsetzung 2017/18 Entwurf erstellt, Verabschiedung in 2018	Herr Scheithauer	in Umsetzung	1	Beschlussfassung notwendig
Elektrizität aus EE auf dem Gemeindegebiet	Errichtung einer Windkraftanlage auf dem Brogen in den Jahren 2016/17 (gesch. Stromproduktion ca. 4.800 MWh)	Umsetzung in 2017 erfolgt - Bewertung im eea 2018 nach einem Jahr Betriebszeit Nachweis der Stromproduktion jährlich im eea Tool einstellen	Frau Kern-Kaiser	in Umsetzung	1	keine
Unterstützung bewusster Mobilität in der Verwaltung	Evaluierung der Maßnahmen - mindestens zwei der vorgeschlagenen Maßnahmen		Herr Krebs	in Umsetzung	1	keine
Kommunale Fahrzeuge	Aufnehmen von Energieeffizienz Kriterien sowie CO2 neutralen Treibstoffen in der Beschaffungsrichtlinie Kommunalen Fahrzeuge	Umsetzung 2018/19	Herr Krebs	in Umsetzung	1	keine
Personalressourcen, Organisation	Anpassung des Organigramm des Energieteams	Umsetzung als Daueraufgabe	Herr Krebs, Herr Bacher	in Umsetzung	1	keine
Gremium / Energieteam	Durchführung von mindestens 4 Energieteamsetzungen jährlich im Mittel der letzten 4 Jahre	Umsetzung dauerhaft	Herr Krebs, Herr Bacher	in Umsetzung	1	keine
Erfolgskontrolle und jährliche Planung	Aktualisierung der Jahresplanung mit Maßnahmenbeschreibung, Termine, Prioritäten, Verantwortlichkeiten, Budget, Umsetzungsstand und Übernahme der noch offenen Bereiche in das nächste Jahr	Umsetzung dauerhaft	Energieteam	Nicht definiert	1	keine
Weiterbildung	Erfassung der Weiterbildungen, regelmäßige Fortbildungen der Mitarbeiter im Bereich Energieeffizienz u. Klimaschutz	Umsetzung dauerhaft	Herr Krebs	in Umsetzung	1	keine
Universitäten u. Forschungseinrichtungen	Weitere Kooperationsprojekte durchführen um die Punkte zu halten	Umsetzung immer wenn sich die Möglichkeit bietet	BM Herr Link	in Umsetzung	1	keine

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Technik, Wirtschaft und Verkehr (AUTWV) am Mittwoch, 14. November 2018 im Rathaus in Königsfeld

BEGINN: 17.00 Uhr Rathausparkplatz / 17.25 Uhr Sitzungssaal

ENDE: 21.05 Uhr

ENTSCHULDIGT: Gemeinderat Stefan Giesel.

UNENTSCHULDIGT: Gemeinderat Frank Müller.

ANWESEND: Bürgermeister Fritz Link und die Gemeinderäte Thomas Fiehn, Bernd Möller (ab 17.45 Uhr), Frank Schwarzwälder, Matthias Weisser (ab 18.50 Uhr), Armin Wursthorn und Frau Birgit Helms als Vertreterin von Herrn Stefan Giesel.

SACHKUNDIGE EINWOHNER: Herr Axel Maier, Herr Hans-Peter Obergfell und Herr Norbert Maurer.

VON DEN ORTS-
VERWALTUNGEN Ortsvorsteherin Sabine Schuh,
Ortsvorsteher Heinz Kammerer und
Ortsvorsteher Peter Hase (ab 17.25 Uhr) .

ZUHÖRER: 10

GÄSTE: Frau Puskas und Herr Straub zu TOP 1.
Herr Bacher zu TOP 6.

VON DER VERWALTUNG: Herr Jürg Scheithauer, Herr Helwig Totzek.

VON DER PRESSE: ./.

PROTOKOLLFÜHRER: Herr Helwig Totzek.

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Technik, Wirtschaft und Verkehr (AUTWV) am Mittwoch, 14. November 2018 im Rathaus in Königsfeld

6. Zertifizierungsprozess zum European Energy Award®; Fortschreibung des Energiepolitischen Arbeitsprogrammes 2018 - 2020 -Beratung und Beschlussfassung-

Beratungsgrundlage ist die **Vorlage 22/2018**.

Bürgermeister Fritz Link begrüßt hierzu **Herrn Bacher** von der Energieagentur SBK und erläutert kurz den Re-Zertifizierungsprozess zum European Energy Award. Sodann erteilt er **Herrn Bacher** das Wort. Dieser informiert anhand einer Power-Point-Präsentation die Anwesenden über das geplante Energiepolitische Arbeitsprogramm.

Abschließend geht **Bürgermeister Fritz Link** noch auf die Fördermöglichkeiten ein.

Nach kurzer Diskussion fasst der Ausschuss für Umwelt, Technik, Wirtschaft und Verkehr mit 7 Ja-Stimmen und einer Enthaltung folgenden

B e s c h l u s s :

Der AUTWV stimmt Inhalt und Umsetzung des Energiepolitischen Arbeitsprogrammes 2018 – 2020 mit den dargestellten Einzelmaßnahmen zu und stellt die dafür notwendigen Haushaltsmittel zur Verfügung.

7. Haushaltsplan 2018 -Vorberatung-

Bürgermeister Fritz Link erläutert die einzelnen HH-Stellen in der Zuständigkeit des Ausschusses mit den jeweiligen Kosten.

Herr Axel Maier bemerkt zur Haushaltsstelle „Öffentliche Grünfläche“, dass der Bauhof die Mähintervalle möglichst reduzieren solle, wo dies möglich ist.